

Weiterbildung zum/zur Facherzieher/in für Natur- und Waldpädagogik 2018

Möchten Sie

- Ihre Kenntnisse in Wald- und Naturpädagogik erweitern?
- den in den Bildungs- und Orientierungsplänen geforderten Schwerpunkt Naturpädagogik in Ihrer Arbeit berücksichtigen und umsetzen?
- in Ihrem Kindergarten eine Waldgruppe gründen oder Waldwochen einführen?
- einen Waldkindergarten eröffnen oder sich für das Arbeitsfeld Waldkindergarten qualifizieren?
- Fachkolleginnen und –kollegen begegnen und sich mit ihnen gewinnbringend austauschen?



Dann sind Sie bei dieser Weiterbildung mit qualifiziertem Abschlusszertifikat genau richtig!

Zahlreiche Studien belegen die große Bedeutung von Naturkontakt und Naturerfahrung für die körperliche, seelische und geistige Entwicklung von Kindern. Von besonderer Relevanz sind die Erfahrungen im Kindergartenalter, so dass der Elementarpädagogik in diesem Bereich eine besondere Stellung eingeräumt werden muss – dies drückt sich mittlerweile in den Bildungs- und Orientierungsplänen sämtlicher Bundesländer aus.

Insbesondere der Wald ist ein äußerst anregender Ort. Dort können Kinder in Bewegung sein und ihre eigenen Kräfte stärken. Sie machen elementare Naturerfahrungen und erleben den Rhythmus der Jahreszeiten. Die unzähligen, einfachen Dinge der Natur laden zu fantasievollem, kreativem Spielen und Lernen ein. Forscherdrang und Wissensneugier werden angeregt.

Die Lebensrealität der Kinder in unserer Gesellschaft hat sich verändert, so dass die Möglichkeiten, sich Naturräume selbstständig zu erschließen, für viele begrenzt oder gar nicht mehr vorhanden sind. Draußen zu sein und das ganze Jahr über in der Natur zu spielen ist heute alles andere als selbstverständlich. Umso mehr wächst die Bedeutung für alle Formen von Kindertageseinrichtungen, Naturkontakte, freies Spiel und gezielte didaktische Angebote und Projekte in der Natur zu ermöglichen und die Kinder dabei professionell zu begleiten. Dazu braucht es kompetente erwachsene Bezugspersonen („Walderzieherinnen“ und „Walderzieher“), die die Kinder dabei unterstützend begleiten.

Ziele

Die Weiterbildung zum Facherzieher/zur Facherzieherin für Natur- und Waldpädagogik qualifiziert für die fachlich fundierte, professionelle elementarpädagogische Arbeit in der Natur, insbesondere im Wald.

Im **Basiskurs** lernen Sie, eine qualitätsvolle, auf den Bildungsplan bezogene pädagogische Arbeit im Wald durchzuführen, die sowohl im Regelkindergarten als auch im Waldkindergarten stattfinden kann. Sie werden dadurch in Ihrem Team zur Fachkraft für den Schwerpunkt Natur- und Waldpädagogik.

Im **Aufbaukurs** werden die Themen erweitert, vertieft und noch spezieller auf das Arbeitsfeld Waldkindergarten mit seinen Besonderheiten zugeschnitten. Sie qualifizieren sich mit Zertifikat für eine Tätigkeit in einem Waldkindergarten oder einer festen Waldgruppe.

Inhalte

Die Weiterbildung ist gegliedert in zwei Kurse, einen **Basiskurs** und einen **Aufbaukurs**. Dies ermöglicht Ihnen den Umfang für Ihren Bedarf passgenau auszuwählen.

Die Inhalte umfassen vor allem die folgenden Bereiche:

Basiskurs

- ❖ Praxis der waldpädagogischen Arbeit im Kindergarten auf dem Hintergrund der Bildungs- und Orientierungspläne der Bundesländer: Tagesablauf, Wegpädagogik, freies Spielen, Projekte und Erkundungen u.a.m.
- ❖ Naturkunde/Ökologie – Vertrautheit mit Gelände und Naturraum (Pflanzen, Tiere, Boden/Gestein, Gewässer u.a.m.). Das umfasst fachliches und fachdidaktisches Wissen sowie Kompetenzen für die Vermittlung
- ❖ Grundwissen aus der Elementarpädagogik für die pädagogische Arbeit im Wald (Didaktik, Methodik)
- ❖ Gefahren, Risiken und Vorschriften für die Arbeit im Wald



Aufbaukurs

- ❖ Weiterführung und Vertiefung naturkundlicher Kenntnisse
- ❖ Weiterführung und Vertiefung der praktischen Erziehungs- und Bildungsarbeit
- ❖ Wertevermittlung bei der waldpädagogischen Arbeit, Bildung für nachhaltige Entwicklung
- ❖ Kinder unter 3 Jahren im Waldkindergarten: Probleme, Aufgabe, Chancen, Grenzen
- ❖ Didaktische Ansätze im Waldkindergarten
- ❖ Kommunikation und Kooperation im Waldkindergarten (Eltern, Team, Förster, Schule, ...)
- ❖ Selbstverständnis als Walderzieher/in



Methodik



Die Teilnehmenden lernen besonders anhand eigener Erfahrungen in Wald und Natur. Dabei werden inhaltliche und methodische Kenntnisse erweitert, gleichzeitig wird die eigene Beziehung zur Natur vertieft und reflektiert. Kindgemäße Methodik in der Natur umfasst u.a. spielerische Aktivitäten, Wahrnehmungsschulung, meditative Elemente, kreatives Tun u.a.m.

Die Seminare prägt eine ausgewogene Mischung und stete Verknüpfung von konkreter Praxis und anwendungsbezogener Theorie auf aktuellstem Stand.

Durch eine erfahrene Kursbegleitung werden die Teilnehmenden in ihrem Lernen individuell begleitet und hinsichtlich der Umsetzung in ihr konkretes Arbeitsfeld beraten.

Die Arbeit mit einem Portfolio zieht sich durch beide Kurse. Das aus der Kindergartenarbeit bekannte „Lerntagebuch“ praktizieren wir gezielt als Lern- und Leistungsinstrument in der Erwachsenenbildung.

Adressaten/Adressatinnen

Die Weiterbildung richtet sich an Personen mit pädagogischer Berufsausbildung für den Elementarbereich (d.h. vor allem Erzieher/innen), die sich auf natur- und waldpädagogische Arbeit vorbereiten, diese auf ein fachlich fundiertes Fundament stellen oder neue Anregungen für ihre Praxis erhalten möchten. Angehörige anderer Berufsgruppen mit entsprechender Erfahrung können nach vorheriger Absprache ebenfalls teilnehmen.

Team

Die Seminare werden gestaltet von einem interdisziplinären Team aus fachkundigen Dozentinnen und Dozenten mit langjähriger Erfahrung in der Waldpädagogik und in der Erwachsenenbildung (siehe Übersicht am Ende).

Leitung: Claudia Giesbert

Kursplanung und Koordination: Sabine Bammert (Naturpädagogin und Lehrerin), Claudia Giesbert (Dipl. Biologin, Yogalehrerin)

Die Weiterbildung wird durchgeführt in enger Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Norbert Huppertz (Pädagogische Hochschule Freiburg).



Struktur und Ablauf

Die Weiterbildung umfasst einen Basiskurs und einen Aufbaukurs. Beide Kurse bestehen aus 3 kompakten Seminaren mit insgesamt 60 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten (120 UE insgesamt).

Seminar 1 dauert jeweils von Freitag 11 Uhr bis Sonntag 14 Uhr, die Seminare 2 und 3 jeweils von Freitag 14 Uhr bis Samstag 18 Uhr.

Die Kurse finden in mehreren Regionen Deutschlands statt. Die Seminarhäuser liegen jeweils in unmittelbarer Nähe zum Wald. Die Unterkunft und Verpflegung in den Seminarhäusern buchen wir für Sie. Sie befinden sich in der jeweiligen Region und sind in der Regel Häuser mit Mehrbettzimmern.

Die Teilnehmerzahl für die Basiskurse beträgt 15-22 Personen.

Abschluss

Am Ende jedes Kurses erhalten die Teilnehmenden eine ausführliche Teilnahmebestätigung, die über Inhalt und erworbene Qualifikationen Auskunft gibt. Die Teilnahmebescheinigung nach dem Basiskurs bestätigt Ihnen, dass Sie als „**Fachkraft für Kindergarten im Wald**“ in der Lage sind, qualitätsvolle, auf den Bildungsplan bezogene pädagogische Arbeit im Wald zu gestalten.

Das **Zertifikat Facherzieher/in für Natur- und Waldpädagogik** („Walderzieher/Walderzieherin“) erhalten Sie bei folgenden Voraussetzungen:

- ❖ Regelmäßige **Anwesenheit und aktive Teilnahme** in beiden Kursen
- ❖ **Nachweis waldpädagogischer Praxis** mit Kindern im Alter bis zu 6 Jahren: 3 oder 5 ganze Tage (je nach Voraussetzung) im Kindergarten mit Waldtagen/Waldwochen oder im Wald- oder Naturkindergarten. Das ist möglich im Rahmen eines Praktikums oder auch in der eigenen Einrichtung (oder Kombination daraus)
- ❖ Führen eines **Portfolios** während der ganzen Kurszeit, Präsentation des Portfolios

Das Abschlusszertifikat der Naturschule Deutschland e.V. ist bundesweit bekannt und anerkannt.

Die Weiterbildung wurde mehrfach einer sehr positiven und erfolgreichen Evaluation unterzogen, sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht.

Teilnehmerstimmen:

„In uns allen lodert ein Feuer, das man nur entfachen muss.“ ... „Mein Feuer wurde entfacht.“

„Mir hat an dieser Weiterbildung gefallen: Atmosphäre, Offenheit, Wohlbefinden, Gruppe, Themen, Stärkung statt Schwächung“

„Diese Weiterbildung würde ich auf alle Fälle weiterempfehlen, da sehr gute Referenten, gute Gruppenbetreuung, sowohl Vermittlung von Theorie als auch Praxis“.

Ich würde diese Weiterbildung weiterempfehlen: „Sie hat alle Bereiche abgedeckt; weil sie einfach toll ist und alle so natürlich sind.“ „Sie war sehr motivierend, neuer Input, Anregungen für Veränderungen.“

„Konnte alle Tipps und Anregungen gut für mich annehmen und in meinem Team einbringen. Alles, was ich hier erfahren habe, war und ist wertvoll für mich und meine Arbeit.“

Kosten

Basiskurs: € 690,-- bei Anmeldung bis drei Monate vor Kursbeginn € 650,-- (Frühbuchpreis)
Aufbaukurs: € 690,--, bei Anmeldung bis drei Monate vor Kursbeginn € 650,-- (Frühbuchpreis)



Diese Kursgebühren sind in Raten zu zahlen, Einzelheiten dazu finden Sie in den Anmeldeunterlagen.

Die Übernachtung erfolgt in der Regel in Mehrbettzimmern. Die Kosten für die Seminarhäuser betragen von ca. 30,-€ bis ca. 50,-€ pro Tag und sind jeweils vor Ort zu bezahlen.

Über aktuelle Möglichkeiten der Förderung informieren wir Sie gerne

Anmeldeschluss: jeweils 6 Wochen vor Kursbeginn

Kurse 2018

| | |
|------------------------------|------------------------|
| Basiskurs Bonn | Beginn: März 2018 |
| Basiskurs Freiburg | Beginn: März 2018 |
| Basiskurs Leipzig | Beginn: März 2018 |
| Basiskurs Berlin | Beginn: März 2019 |
| Basiskurs Hannover | Beginn: September 2018 |
| Basiskurs Heidelberg | Beginn: September 2018 |
| Aufbaukurs Heidelberg | Beginn: März 2018 |
| Aufbaukurs Bonn | Beginn: September 2018 |
| Aufbaukurs Leipzig | Beginn: September 2018 |
| Aufbaukurs Freiburg | Beginn: September 2018 |



Informationsveranstaltungen

An allen Standorten bieten wir regelmäßig kostenlose Informationsabende an, bei denen die Weiterbildung ausführlich vorgestellt wird. Die Termine finden Sie auf unserer Website www.naturschule.de bzw. können Sie bei den im Folgenden genannten Ansprechpersonen erfragen.

Ausführliche Informationen, Terminpläne und Anmeldeunterlagen erhalten Sie bei folgenden Adressen:

Basiskurs und Aufbaukurs Freiburg Naturschule Deutschland e.V.

Sabine Bammert
Habsburgerstr. 9
79104 Freiburg
Tel.: (0761) 24408
info@naturschule.de

Basiskurs und Aufbaukurs Bonn Wissenschaftsladen Bonn

Edith Klingsporn
Reuterstr. 233
53113 Bonn
Tel.: (0228) 2016121
margret.vonderforst@wilabonn.de

Basiskurs und Aufbaukurs Hannover und Berlin Naturschule Deutschland e.V., Büro Göttingen

Claudia Giesbert
Geiststr. 2
37073 Göttingen
Tel.: (0551) 4997285
giesbert@naturschule.de

Basiskurs und Aufbaukurs Heidelberg Volkshochschule Heidelberg

Bettina Rothhaas
Bergheimer Str. 76
69115 Heidelberg
Tel.: (06221) 911940
beruf@vhs-hd.de

Dozierendenteam

Barleben, Maren: Dipl. Pädagogin
Fritz, Jörg: Waldorflehrer, Naturpädagoge
Gasch, Kathlen: Erzieherin, Naturpädagogin
Hagelauer, Beate: Erzieherin, Walderzieherin
Huppertz, Prof. Dr. Norbert (Päd. Hochschule Freiburg)
Kenk, Andrea, Erzieherin, Psychomotorikerin
Klingsporn, Edith: Erzieherin, Naturpädagogin, BNE-Multiplikatorin
Larsen, Peter, Dipl.-Pädagoge
Lotz, Susanne, Dipl.-Pädagogin, Naturpädagogin, Musikpädagogin
Mester, Luise: Heilpädagogin, Fachberaterin für Elementarbereich

Nedden, Rolf: Erzieher, Walderzieher
Stickling, Markus: Dipl. Biologe, Naturpädagoge
Schnieders, Kora: Dipl. Biologin, Naturpädagogin, EP/OT (FH)
Dr. Seintsch, Stefanie: Dipl. Pädagogin
von der Forst-Bauer, Margret: Dipl. Biologin, Umweltpädagogin
Waldeck, Carmen: Fachlehrerin an Erzieherischeule
Werner, Bianca: Dipl. Pädagogin